

JUNIOR verbindet



© aktion tier

Gemeinsam erreicht man mehr – daher hat aktion tier JUNIOR auch die an Kinder gerichteten Angebote seiner Projektpartner zusammengetragen. Ob Schülerpraktikum, Tierschutzunterricht, Führungen durchs Tierheim oder mit Hunden Gassi gehen – die Möglichkeiten sind vielfältig und vielleicht sogar in Ihrer Nähe. Daneben arbeiten wir an einem Netzwerk mit verschiedenen Trägern von Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder. Denn aktion tier JUNIOR möchte möglichst viele junge Menschen erreichen und für die Belange der Tiere interessieren.



© aktion tier

Igel-Unterschlüpfе oder Nistkästen für Vögel bauen - Kinder erleben praktischen Tierschutz.

Tierschutzunterricht in Berlin/Brandenburg
Tel.: 030 30 111 62 30
E-Mail: tierschutzpaedagogin@aktiontier.org

„Igelunterricht“ in Hannover
Tel.: 0511 367 31 02
E-Mail: unterricht@aktiontier-igelzentrum.org



© aktion tier, Ursula Bauer

Kontakt

**aktion tier
Geschäftsstelle**
Jüdenstr. 6
13597 Berlin
Tel.: 030 - 30 111 62 30
berlin@aktiontier.org

**aktion tier
Mitgliederbetreuung**
Jüdenstr. 6
13597 Berlin
Tel.: 030 - 30 111 62 0
aktiontier@aktiontier.org



www.aktiontier.org

Herausgeber: aktion tier - menschen für tiere e.V.
Text: © aktion tier, Ursula Bauer
Titel: © aktion tier, Ursula Bauer
Redaktion: © Moventis GmbH
Gestaltung: © Moventis GmbH
Druck: Flyeralarm GmbH, 97080 Würzburg
Stand: September 2025

aktion tier JUNIOR Für unsere jungen Tierschützer



Was ist aktion tier JUNIOR?

aktion tier JUNIOR ist ein Gemeinschaftsprojekt von aktion tier e.V. und der Stiftung Menschen für Tiere. Vor allem Stadtkinder haben heutzutage einen teilweise erschreckend geringen Bezug zu Tieren. Im Extremfall denken sie sogar, dass eine Kuh, wie in der Werbung, lila sei. Die kindliche Vorstellung vom Tier, seinem Aussehen und Verhalten, ist häufig geprägt durch die Phantasieprodukte der Fernsehwelt mit all ihren sprechenden „Nemos“ und „Garfields“ in unnatürlichen Farben, die, mit menschlichen Attributen versehen, unglaubliche Abenteuer bestehen.



© aktion tier, Ursula Bauer

Die Angebote von aktion tier JUNIOR richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren.

Die Beziehung zur Natur und ihren Lebewesen nimmt vor allem bei unseren Großstadtkindern immer mehr ab. Obst, Gemüse und von Tieren produzierte Lebensmittel kennen sie meist nur noch als isoliertes Konsumgut aus den Regalen im Supermarkt. Das Wissen über deren Entstehung und Herkunft ist oft gering. Diesem erschreckenden Trend möchte aktion tier gemeinsam mit der Stiftung Menschen für Tiere entgegenwirken. Schließlich sind Kinder die Tierschützer der Zukunft!



© aktion tier



© aktion tier

Kinder lernen, für Tiere Verantwortung zu übernehmen.

Wissen bestimmt unser Handeln. Nur wer weiß, dass Billigfleisch aus der Massentierhaltung kommt und dass überwiegend kranke Hundewelpen auf Märkten oder über das Internet verkauft werden, kann sich bewusst dagegen entscheiden und so Tierleid verhindern. Kinder für den Tierschutz zu sensibilisieren heißt, die Zukunft positiv zu gestalten. Denn Kinder sind die Verbraucher und Entscheidungsträger von morgen.

Das Projekt JUNIOR von aktion tier hält ein großes Angebot für Kinder und Jugendliche bereit. Tierschutzunterricht, Tierschutzzimmer und Mitmachaktionen sind nur einige der Möglichkeiten, mehr über Tiere und Tierschutz zu erfahren und selbst zum aktiven Tier- und Naturschützer zu werden.



© aktion tier, Ursula Bauer

JUNIOR-Tierschutzunterricht

Das Thema Tierschutz steht leider auf keinem Lehrplan. Daher bietet aktion tier in Berlin u. U. sowie in Hannover u. U. Tierschutzunterricht an. Dieser kann in schulischen Einrichtungen, aber auch gerne in unserem Igelzentrum in Laatzen (Niedersachsen) oder in unserem Tierheim in Zossen bei Berlin stattfinden. Unsere erfahrenen tierschutzpädagogischen Mitarbeiter sprechen die Themen gerne mit den Lehrkräften ab, so dass sie zum jeweiligen Unterrichtsstoff und zum Alter der Kinder passen. Straßenkatzen, Massentierhaltung, Igelerschutz und Haustier-Haltung sind nur einige der möglichen Unterrichtsthemen. Ergänzt wird der Unterricht durch Fotos und Filme sowie Objekte zum Anfassen.

Manche Themen beinhalten auch einen praktischen Teil wie beispielsweise den Bau von Igel-Unterschlüpfen oder Nistkästen für Vögel. Ab und zu nehmen wir auch einen Hund mit in den Unterricht, um den Kindern zu verdeutlichen, dass Haustiere keine Spielzeuge, sondern anspruchsvolle und im Unterhalt recht teure Lebewesen sind.

Im Moment können wir unseren JUNIOR-Tierschutzunterricht, der für die Schulen kostenlos ist, nur im Großraum Berlin und Hannover anbieten. Wenn Sie Interesse an unserem Tierschutzunterricht haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Eine Reihe von aktion tier-Projektpartnern hält ebenfalls Unterricht in Schulen ab.

Den Flyer "Tierschutzunterricht" können Sie sich kostenlos unter www.aktiontier.org im Downloadbereich herunterladen.



Tier- und Naturschutzzimmer

aktion tier hat in Zusammenarbeit mit der Stiftung Menschen für Tiere bereits vor einigen Jahren das Konzept des Tierschutzzimmers entwickelt. Tierschutzzimmer sind entsprechend ausgestattete Räume in Bildungseinrichtungen, in denen sich Kinder ohne Notendruck über Themen wie artgerechte Haustierhaltung, Wildtiere in freier Natur oder die Herkunft von tierischen Lebensmitteln informieren können. Die Tierschutzzimmer werden von uns mit Fernseher, DVD-Player, Mikroskopen, Lupen, Experimentierkästen sowie mit vielen Büchern, DVDs und Eigenmaterial zum Thema Tier- und Umweltschutz ausgestattet. Genutzt werden die Zimmer von den Schulkindern in der Regel in den Pausen und freien Nachmittagsstunden. Betreut und unterwiesen von zwei Pädagogen der jeweiligen Bildungseinrichtung wird ihnen hier spielerisch und informativ der respektvolle Umgang mit Natur und Tieren vermittelt.



© aktion tier, Ursula Bauer

Neben den Tierschutzzimmern in deutschen Schulen, befinden sich zwei in Schulen auf der spanischen Insel Teneriffa. Wir sind stolz, durch dieses Projekt Hunderten von Schulkindern den Zugang zu tierschutzrelevanten Themen ermöglichen zu können.



© aktion tier, Ursula Bauer



© aktion tier